

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1864**

23.8.1864



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

89. 6.

Dienstag, den 23. August 1864.

Mit allgemein aufgehobenem Abonnement.

## Erstes großes Concert

des

allgemeinen deutschen Musikvereins

für Gesangs- und Instrumental-Soli, Chor und Orchester  
in drei Abtheilungen.

Hauptdirigent: Herr **Max Seifriz**, Fürstl. Hohenzollern-Hechingen'scher Hofkapellmeister.

Das Großherzogliche Hoforchester wird durch Mitglieder der Hofkapellen zu Stuttgart, Löwenberg und Sonderhausen, der Großh. Hoftheaterchor durch hiesige Dilettanten und Dilettantinnen verstärkt werden.

**Festmarsch** von Ed. Lassen (Großherzogl. Weimar'schem Hof-Musikdirector). Unter Leitung des Componisten.

**Prolog**, gedichtet von Ludwig Eckardt, gesprochen von der Großherzogl. Hofschau- spielerin Frau Johanna Lange.

### Erste Abtheilung.

**Ouverture** (nach dem Gedicht: „Tasso's Klage“ von Byron) von Heinr. Strauß jun. (Musikdirector in Karlsruhe). Unter Leitung des Componisten.

**Concert für Violoncell** und Orchester, von Rob. Volkmann (aus Pesth), vor- getragen von Herrn D. Popper (Fürstl. Hohenzollern-Hechingen'schem Kammer- Virtuoso aus Löwenberg). Unter Leitung des Hauptdirigenten.

**Symphonie „Columbus“** (3. und 4. Satz) von J. J. Albert (Hofmusikus in Stutt- gart). Unter Leitung des Componisten.

### Zweite Abtheilung.

**Ouverture** zu A. Puschkin's Drama: „Boris Godunow“ von Joury v. Arnold (aus St. Petersburg). Unter Leitung des Componisten.

**Concert für Violine** in ungarischer Weise von J. Joachim, vorgetragen von Herrn Eduard Reményi (aus Pesth). Unter Leitung des Hauptdirigenten.

„**Des Sängers Fluch**“, Ballade für Orchester (nach Uhlands Gedicht), von H. v. Bülow (Königl. Preuß. Hofpianist). Unter Leitung des Hauptdirigenten.

### Dritte Abtheilung.

**Der 13. Psalm**, für Solo, Chor und Orchester, von Franz Liszt. Das Solo vor- getragen von dem Großherzogl. Hofopernsänger Herrn Brandes. Unter Leitung des Hauptdirigenten.

**Anfang: sechs Uhr. Ende: gegen neun Uhr.**

**Kasse-Öffnung: 5 Uhr.**

**Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.**

### Bekanntmachung.

Den Jahres-Abonementen wird die Befugniß zur Beibehaltung ihrer Plätze eingeräumt und sie haben sich darüber im Billettbureau längstens bis Dienstag den 23. August, Vormittags 11 Uhr, zu erklären und den Preis dafür zu entrichten, da von diesem Zeitpunkte an die Plätze, wenn sie nicht genommen sind, anderweit vergeben werden.

Karlsruhe, den 21. August 1864.

General-Administration der Großherzoglichen Kunst-Anstalten.

Das Programm sämtlicher Concerte mit dem Texte der Gesangsnummern ist an der Kasse für 12 fr. zu haben.

### Die Eintrittspreise sind:

Balkon-Fremdenloge . . . . .	1 fl. 36 fr.	Balkon-Stehplatz . . . . .	1 fl. — fr.	Logen III. Rang . . . . .	— fl. 48 fr.
Fremdenloge II. Rang . . . . .	1 fl. 12 fr.	Parterrelogen . . . . .	1 fl. — fr.	III. Rang. Sitzplätze . . . . .	— fl. 30 fr.
Fremdenloge im Parterre . . . . .	1 fl. 12 fr.	Logen II. Rang . . . . .	1 fl. — fr.	III. Rang. Stehplätze . . . . .	— fl. 24 fr.
Logen I. Rang . . . . .	1 fl. 12 fr.	Parterre-Sperrsitze . . . . .	1 fl. — fr.	IV. Rang. Mitte . . . . .	— fl. 18 fr.
Balkon . . . . .	1 fl. 12 fr.	Parterre . . . . .	— fl. 48 fr.	IV. Rang. Seite . . . . .	— fl. 12 fr.

Mittwoch den 24. August: **Erstes Concert für Kammermusik** im Foyer des Großherzoglichen Hoftheaters.

Donnerstag den 25. August: **Zweites großes Concert für Gesangs- und Instrumental- Soli, Chor und Orchester**, im Großherzoglichen Hoftheater.

Freitag den 26. August: **Zweites Concert für Kammermusik** im Foyer des Großherzoglichen Hoftheaters.